

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL

49. Jahrgang

SAMSTAG, den 08. Juli 2023

Nummer 14 / Woche 27



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Jubel auf dem Waldkurs



Foto: Christian Melzer

Die Rennstrecke des MSC Drabenderhöhe-Bielstein war Schauplatz der diesjährigen Ehrung von Sportlerinnen und Sportlern durch die Stadt Wiehl.

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Das Budget ist begrenzt.

**50 €
Prämie
sichern!**

AggerEnergie macht die Region mobil



**Wir fördern die Neuanschaffung Ihres
E-Bikes mit 50 €**

Gefördert werden Strom-Privatkunden der AggerEnergie.



Förderrichtlinien unter:
aggerenergie.de/e-bike



Wiehler Sportlerehrung an besonderem Ort



Berufung in die Deutsche U18-Eishockey-Nationalmannschaft, aktiv bei den Kölner Haien: Lasse Bach. Fotos: Christian Melzer

„Hat es jemals eine bessere Location für die Sportlerehrung geben?“ wollte Bürgermeister Ulrich Stücker wissen. An der Rennstrecke des MSC würdigte die Stadt Wiehl Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2022.

Die erfolgreichen Aktiven aus dem Stadtgebiet erhielten Sportplaketten in Bronze, Silber und Gold sowie Urkunden und Sonderpreise. Highlight war eine Motocross-Demo des MSC Drabenderhöhe-Bielstein, die am Wochenende ihre ADAC MX Masters 2023 auf dem Bielsteiner Waldkurs stattfinden ließen.

Es habe schon was Besonderes: An der Rennstrecke und bei den vielen Sportlerinnen und Sportlern vor der Bühne sei deutlich zu sehen, wie vielfältig das Sport-Angebot in Wiehl sei und die Menschen, die es nutzten, so Stücker. „Die Stadt Wiehl hat offensichtlich gute Sportstätten, wo man hervorragend Sport betreiben kann“, fügte er hinzu. Sport sei für jeden gut und Sport verbinde. Stadtsportverband-Vorsitzender Hartmut Livrée dankte „The Brain“ vom MSC Drabenderhöhe-Bielstein - Jörg Steinhausen - für die Unterstützung, die Feier in einem solch tollen Ambiente stattfinden zu lassen. Steinhausen erhielt zudem die silberne Ehrennadel fürs Ehrenamt ebenso wie Holger Schmidt vom CVJM Oberwiehl. „Außergewöhnliche sportliche Leistung führten dazu, dass ihr hier sitzt“, betonte Livrée: „Ihr seid alle spitze - das wollen wir

mit diesem Abend sagen.“ Ohne Sponsoren sei dies nicht möglich, fügte er hinzu. Die spendeten auch die Preise, die am Schluss verlost wurden und Spar-Kassendirektor Frank Grebe von der Sparkasse Gummersbach übergab einen Scheck in Höhe von 3.500 Euro an Livrée. „So eine gigantische Location habe ich noch nicht erlebt“, schwärzte Grebe. Auch der Vorsitzende des Kreissportbundes, Hagen Jobi, war begeistert von der beeindruckenden Motocross-Maschinerie und begrüßte die Wiehler Sport-Familie.

Sport fördere die Gesundheit, soziales Miteinander, mache fitter, fröhlicher, ausgeglichener und belastbarer, so Wiehls Sportausschussvorsitzender Udo Dabringhausen. In Wiehl gäbe es keinen besseren Ort, seine Sportler zu ehren. Es sei ein Aushängeschild für die Stadt und die Region. Einen besonderen Dank richtete er an das sportliche Umfeld wie Helfer, Betreuer, Trainer, Verantwortliche der Vereine. Für das Catering während der Sportlerehrung sorgte dankenswerterweise das städtische Team vom Fachbereich für Schule, Kultur, Tourismus und Sport.

Mit dem Sommerhit „Magia“ von Alvaro Soler hatten Manuel Chamorro und Leon Zurawski die Sportlerehrung eröffnet. Sie sorgten für den musikalischen Rahmen. Moderator Dirk Hartmann fand, es sei ein tolles Bild, so viele Sportbegeisterte an der Motocross-Strecke zu sehen. Die bekamen auch noch einen Live-Sport-Teaser geboten von Justin Heimann und Lukas Platt, die ihr Können demonstrierten. Und Platt hoffte: „Vielleicht können wir ja noch in diesen Reihen der geehrten Sportler Publikum zum Anfeuern am Wochenende animieren.“ Sechs Ehrungen erhielt der MSC Drabenderhöhe-Bielstein - angefangen bei den beiden Akteuren, die Silber bekamen. Ebenso Jürgen Wendeler, der 2022 den ersten Platz der Landesmeisterschaft DAMCV National MX2 belegte. Dirk Hartmann wusste, dass er ganz nebenbei auch noch im Fußball nicht nur aktiv, sondern auch erfolgreich ist. 43 Tore habe er für den FV Wiehl in der letzten Saison gemacht. Die Priorität liegt bei Wendeler aber auf dem Motocross

und er freute sich auf ein Motocross-reiches Wochenende.

Zwei besondere Meister im Bereich Leichtathletik des WTLC waren 2022 der 16-jährige Donovan Klaas, der NRW-Meister im Kugelstoßen und im Mehrkampfwurf wurde, und Friedhelm Lang, der wieder den Europameister-Titel im Schleuderball M80 erhielt. Er trainiert nicht nur dreimal die Woche eine Stunde, sondern absolvierte auch im vorigen Jahr zum 60. Mal das Sportabzeichen. Einen weiteren deutschen Meister konnte Hartmann mit Ekkehard Stöber auf die Bühne holen, der unter anderem den ersten Platz im 2.500 m Freistil international in Freiwasser und im 100 m Rücken bei der NRW Master belegte. Wie er das mache, wollte Hartmann wissen. „Du fängst an, schwimmst los und bist dann irgendwann da“ antwortet der verschmitzt. Erst mit 60 Jahren ist Turner Henning Hübner zum Schwimmen gewechselt und belegte u.a. den ersten Platz 200 m Brust NRW-Master in Freiwasser. Vom flüssigen Wasser ging es zum gefrorenen. Fünf Eiskunstläuferinnen des TuS Wiehl Eissportclub erhielten Bronze- und Silberauszeichnungen. Trainerin Gaby Krawau erzählte, dass die Mädchen nach Corona einiges aufzuholen hatten, aber jede war auf den Punkt da. Die Berufung in die Nationalmannschaft Eishockey U 18 erhielt der Wiehler Lasse Bach, der im Kölner Eishockey-Club spielt. „Jedes Team hat immer Lust, gegen die Haie zu spielen“,

freute er sich, und es sei eine Ehre, den Hai auf der Brust zu tragen. Der zweite Platz bei der Weltmeisterschaft habe dem Eishockey Sport natürlich noch ein wenig mehr Auftrieb gegeben, so Bach.

Nach den Einzelsportlern folgten die Mannschaften, so die weibliche B Jugend - mittlerweile A Jugend - des CVJM Oberwiehl. Sie wurden in der Saison 2021/2022 Oberliga-Meister. Trainer André Meyer, der zum Ende dieser Saison aufhört, zeigte sich stolz auf seine erfolgreiche Mannschaft und betonte, dass in den vielen Sportvereinen die Eltern als Unterstützer wichtig seien.

Keine Randsportart ist der Fußball und auch hier waren die Wiehler erfolgreich. Die U17-Junioren des FV Wiehl 2000 belegten 2021/2022 den zweiten Platz in der Mittelrhein-Liga. Für den Aufstieg sei es laut Trainer Thomas Koch eine enge Kiste gewesen, aber 400 Fans kamen mit zum Schlussspiel. Meister der NRW-Landesliga 2022 wurden die Penguins U17 mit dem Aufstieg in die Regionalliga, wo sie noch mal Meister wurden. Trainer Wolfgang Göbel betonte „Die Jungs hauen rein und sind zwei Stunden vorm Training schon da.“ Viele spektakuläre Spiele hätte er mit ihnen erlebt. Viel erlebt haben auch Ruth Schröder und Heinz-Ernst „Bübi“ Schmidtseifer, die beide für 40 Jahre Übungsleiter beim TuS Wiehl Ehrenpreise und eine Auszeichnung für ihr Ehrenamt erhielten.

Vera Marzinski



Sie erhielten Ehrenpreise: Ruth Schröder und Heinz-Ernst „Bübi“ Schmidtseifer.

Erstklässler: „Singen macht uns froh“

„Musik mit der Stimme entdecken“ fand auch in diesem Jahr wieder für die Wiehler Erstklässler statt, die Mitte Juni in der Aula des Schulzentrums Bielstein präsentierten, was sie in ihrem ersten Schuljahr in einer zusätzlichen Musikstunde gelernt haben. „Hier ist eine tolle Stimmung, hier ist pulsierendes Leben - das kriegt sonst nur der Karnevalsverein hin“, so Bürgermeister Ulrich Stücker, der auch Vorsitzender der Bürgerstiftung Wiehler Kulturgüter ist. Die Stiftung unterstützt Projekte aus den Bereichen Kultur- und Denkmalpflege sowie Heimatpflege und Heimatkunde.

Zur Kulturpflege gehört neben der Förderung von Musik und Literatur, darstellender und bildender Kunst auch die Förderung kultureller Einrichtungen.

Bei „Musik mit der Stimme“ finanziert die Bürgerstiftung für die Schulanfänger ein Jahr lang wöchentlich eine zusätzliche Stunde praktischen Musikunterricht, den Dozentinnen der Musikschule der Homburgischen Gemeinden durchführen. Und die jungen Sängerinnen und Sänger zeigten dabei viel Gemeinschaftssinn, betonte Stüber. Gemeinsam starteten die fünf Schulchöre mit „Hurra, ich bin ein Schulkind“, begleitet von Gero Gellert am Bass, Christoph Krieger am Schlagzeug und Dr. Dirk van Betteray am Klavier.



Der Spaß am Singen stand im Mittelpunkt bei der Abschlussveranstaltung im Bielsteiner Schulzentrum. Foto: Vera Marzinski

Der pädagogische Leiter der Musikschule der Homburgischen Gemeinden konnte sich auch diesmal wieder über die eifrigen Schulanfängerinnen und -anfänger freuen und wies darauf hin, dass gerade so ein Projekt Unterstützung benötigte. „Singen macht uns froh“ hieß es dann auch bei den Erstklässlern in den blauen T-Shirts der GGS Drabenderhöhe, die gebannt auf ihre Chorleiterin Regine Melzer schauten. Sie begeisterten ebenso mit dem „Kartoffel-Song“. Zuvor ließ Luisa Schwunck die Kinder der GGS Bielstein das traditionelle Stück „Die Affen rasen durch den Wald“ vortragen und ein Lied mit vielen Bewegungen - denn bei Volker Rosins „Das Lied über mich“ heißt

es: „Ich hab Hände sogar zwei. Und auch Haare mehr als drei. Ich hab einen runden Bauch. Und ,ne Nase hab ich auch“, was von den Kindern entsprechend angezeigt wurde. Die GGS Wiehl mit den Standorten Wiehl und Marienhagen hatte mit Silvia Lenzing und Mira Caputo das bekannte „Es tanzt ein Bibabutzenmann“ eingeübt. Und ein beliebtes Gericht kam musikalisch auf den Tisch - „Spaghetti (Hm, es liebt sie wirklich jeder)“ von Johanna Nigl. Sogar einen „Chorklassen-Hit“ sangen die Sängerinnen und Sänger der GGS Oberwiehl mit Mira Caputo, bevor sie den „Katzentatzentanz“ präsentierten. Und was konnte bei dem tollen Sommerwetter besser

passen als gemeinsames Abschlusslied als das „Ich lieb' den Sommer“.

Was die Kinder nach dem Projektjahr gesanglich machen könnten, zeigte den Erstklässlern und den zahlreichen Zuschauern in der Aula der Knaben- und Mädchenchor der Bergischen Akademie für Vokalmusik gemeinsam mit dem Projekt „Chor entdecken“. Zum einen mit dem von Dr. Dirk van Betteray komponierten „Chor geht vor“ und zum anderen mit „Heyanova“. Angebote der Chorakademie sind „Chor entdecken“ ab der zweiten Klasse und für Kinder und Jugendliche ab der dritten Klasse der „Vorchor - Konzertchor“.

Vera Marzinski

Mitreden bei „WiehlMobil“

Weit fortgeschritten sind die Arbeiten am Mobilitätskonzept „Wiehl-Mobil“. Jetzt können Bürgerinnen und Bürger geplante Maßnahmen online begutachten, bewerten und kommentieren.

Bevor das Mobilitätskonzept nach den Sommerferien in die politischen Beratungen geht, bekommen interessierte Wiehlerinnen und Wiehler vorab Gelegenheit, Stellung zu nehmen. Sie können sogenannte Maßnahmensteckbriefe unter die Lupe nehmen, die im Rahmen des vollständigen Maßnahmenkonzepts entstanden sind, das im Entwurf vorliegt. Erarbeitet wurde das Konzept von der Stadt Wiehl in Zusammenarbeit mit dem Gutachterbüro StadtVerkehr aus Hilden.

Vorangegangen waren die Befragung der Wiehler Haushalte zum

Thema Mobilität sowie die Online-Mängelkarte für die Stadt Wiehl. Nun liegen die daraus entwickelten Maßnahmensteckbriefe vor. Insgesamt wurden 26 Maßnahmen formuliert, an die sich weitere Prüfaufträge und Detailuntersuchungen anknüpfen. Zu Themen wie dem ÖPNV, dem Radverkehr, Fußverkehr und Autoverkehr wurden weitere spezifische Handlungsfelder untersucht, beispielsweise der Schülerverkehr oder das Thema Parken.

Das Mobilitätskonzept stellt einen strategischen Rahmenplan dar, auf dessen Grundlage in den nächsten Jahren weitere Detailkonzepte und Teilstrategien für konkrete Umsetzungen abgeleitet werden müssen. Dabei wird die Erarbeitung des Mobilitätskonzeptes als Prozess ver-

standen, an dem sich die Betroffenen direkt beteiligen können. So mit erhalten die Wiehlerinnen und Wiehler Gelegenheit, sich mit ihren Erfahrungen und ihrem Wissen in die Planung einbringen. Die bei diesem Abstimmungsprozess hervorgebrachten Erkenntnisgewinne der Beteiligten und die Kompromissfindung sind wichtige Teilergebnisse. Durch ein schrittweises Vorgehen sollen Bürgerschaft und auch die Politik auf die Ergebnisse des Mobilitätskonzeptes vorbereitet werden. Insgesamt gilt eine nachhaltige und zukunftsfähige Mobilitätsentwicklung in Wiehl als ein wichtiger Baustein zur Verbesserung der Lebensqualität der Bevölkerung und zur Erhöhung der Attraktivität der Gesamtstadt. Das integrierte Mo-

bilitätskonzept hat dabei zum Ziel, die Mobilität und Erreichbarkeit mit möglichst geringem Verkehrsauflauf und mit geringen Verkehrsbeeinträchtigungen zu sichern und zu optimieren. So wurde in Anlehnung und Weiterführung des Leitfadens Nachhaltigkeit (WiehlKlima) eine Zielsetzung formuliert, die Verkehrsträger des sog. „Umweltverbunds“, also den ÖPNV, den Radverkehr und den Fußverkehr zu fördern und auszubauen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt daher beim Thema klimafreundliche Mobilität als zukunftsweisende Rahmenbedingung für den Verkehrssektor.

Alle Bürgerinnen und Bürger können sich über diesen Link beteiligen: <https://mobigator.de/wiehlmobil/massnahmen>

Sachstand zur Baumaßnahme Gymnasium

Schülervertretung und Elternpflegeschaft des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums haben am vorletzten Schultag vor den Sommerferien einen „bunten Umzug“ durch die Wiehler Stadtmitte veranstaltet. An der Aktion waren Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern beteiligt. Mit dem Umzug wollten sie auf die nötige Baumaßnahme des Gymnasiums aufmerksam machen und die Wiehler Politik auffordern, im Herbst die entsprechenden Entscheidungen zu treffen. Befürchtungen seitens der Veranstalter, die Baumaßnahme Gymnasium könne angesichts anderer Zukunftsvorhaben in den Hintergrund geraten, teilt Bürgermeister Ulrich Stücker nicht: „Der Rat hat dem Thema Gymnasium höchste Priorität eingeräumt und strebt nach einer sehr guten Lösung.“ In der Sondersitzung am 24. Mai 2022 fasste der Stadtrat den Beschluss, den ursprünglichen Siegerentwurf aus dem städtebaulichen Wettbewerb weiterzuverfolgen und zu optimieren. Dieser sieht teilweisen Neubau und Sanierung vor. Gleichzeitig soll geprüft werden, ob es praktisch und finanziell möglich ist, einen nötigen Interimsbau zu versetzen und in den Schulkomplex zu integrieren.

Seit diesem Beschluss sind mehrere Schritte hin zu dessen Umsetzung erfolgt. So konnten zwei zeit-



Vor dem Rathaus machte der Demonstrationszug aus Schülerinnen und Schülern kurz Halt. Foto: Stadt Wiehl

aufwändige EU-weite Ausschreibungsverfahren durchgeführt und im Februar 2023 abgeschlossen werden - das zur Tragwerkplanung und das zur Planung der Technischen Gebäudeausrüstung. Ausgeschrieben wurden zudem die Planungsleistungen in den Bereichen Bauphysik, Brandschutz und Geotechnik; die Aufträge konnten ebenfalls allesamt in den ersten Monaten dieses Jahres erteilt werden.

Im Mai 2023 ist diese erste Leistungsphase abgeschlossen worden. In der jetzt laufenden zweiten Leistungsphase arbeiten die Planer in-

tensiv an der Vorplanung für das Gesamtprojekt. Danach folgen die Abstimmung der Ergebnisse mit der Stadt Wiehl und die Entscheidung über die nächsten Schritte. Diese sollen dann im November 2023 dem Rat zur Entscheidung vorgelegt werden, der die Weichen für das weitere Vorgehen stellt. Tragende Säule des Gesamtkonzepts soll das pädagogische Konzept einer zeitgemäßen „Clusterschule“ bleiben. „Uns muss der Spagat gelingen, eine moderne Schule zu realisieren, ohne dabei die Kosten aus dem Blick zu verlieren“, gibt der Bürgermeister das

Ziel vor. Künftige Entscheidungen sind mit Blick auf die stark gestiegenen Bau- und Finanzierungskosten zu treffen.

Unabhängig davon wurden immer wieder umfangreiche Investitionen ins Gymnasium getätigt. So ist die naturwissenschaftliche Sammlung komplett erneuert worden, die WLAN-Abdeckung wurde ausgebaut, Toiletten wurden saniert und Klassenzimmer im Altbau renoviert - die Renovierungen laufen in den Sommerferien weiter. Dies löst jedoch nicht das grundsätzliche Erfordernis, umfassend baulich tätig zu werden.

OASE-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASE der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl.

Tel.: 02262 6928876 und 6928507, Fax: 02262 6918918

Internet: www.wiehl.de, E-Mail: oase@wiehl.de

Jeden Dienstag, 14:15 - 15 Uhr, „HausNr.7“, Bechstr. 7, Bielstein: Gymnastik - „Bewegt älter werden“ (Hockeygymnastik)

Leitung: Ann-Kathrin Pottrick, Physiotherapeutin im Haus der Gesundheit, Wiehl

(Anmeldung erforderlich!)

10.07.23, 10 Uhr, „HausNr.7, Bechstr. 7, Bielstein

Handy-Sprechstunde

Bitte Bedienungsanleitung mitbringen!

Referent: Jan-Niklas Andres,

Kosten: 10,- €, **Anmeldung erforderlich**

Seniorentreff Marienhagen mit Kaffee und Kuchen

10.07.23, 15 Uhr, evangelisches Gemeindehaus:

Dinge, an denen mein Herz hängt

10.07.23, 16 Uhr, OASE-Treff Wiehl: „Schlaganfallhilfe - Selbsthilfe für Betroffene und Angehörige

Kontakt: Karl-Heinz Görlitz 0162 7643566

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl - Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung,

Kosten: 8,- € (inkl. Getränke), Anmeldung erforderlich

Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (Kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

11.07.23: - Hackfleisch mit Paprika und Zucchini, Reis

- Zitronenkuchen
18.07.23: - Kabeljau in Dillcreme-Soße, Kartoffeln und Salat

- Schokopudding mit Sahne

Jeden Mittwoch im OASE-Treff Wiehl:

12.07.23: - Heringstipp mit Pellkartoffeln

- Waffeln

19.07.23: - Rosmarinhähnchen mit Pfirsich und Kartoffeln

- Griespudding mit Himbeersirup

12.07.23, 14:30 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Doppelkopf

12.07.23, 14 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

„Senioren- und Märchenquiz-Nachmittag“. In der Pause gibt es kühlende Erfrischungen für die überhitzen Gehirnzellen

2,- € (Anmeldung erforderlich!)

13.07.23, 9:45 Uhr ab Johanniter-Haus Wiehl:

Marmelade kochen im HBW Oberbantenberg (Anmeldung erforderlich)

13.07.23, 15 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Kreativ-Treff mit Ellen Keller: Sommerliche Tischdeko

19.07.23, 15 bis 17:30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Drabenderhöhe:

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt (Mensch ärgere dich nicht, Skat, Dame usw.)

Anmeldung erwünscht: Jürgen Brandsch-Böhm 02262/7271977 oder brandsch-boehm@gmx.de

20.07.23, 9 Uhr, OASE-Treff, Wiehl: Gemütliche und gesellige Frühstücksrunde im Sommer

Kosten: 5,- €/Person, (Anmeldung erforderlich!)

PS & Pedale im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Treffen und Ausstellung historischer Zweiräder und Kleinwagen



Historische Zweiräder geben bei PS & Pedale im LVR-Freilichtmuseum Lindlar ein Stelldichein.

Fotos: Dominik Schmitz, LVR-ZMB

Alles, was zwei Räder hat, ist in Lindlar am Sonntag, **16. Juli**, zwischen **10 und 18 Uhr** in Bewegung. Bei der Veranstaltung „PS & Pedale“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar stellen zahlreiche Oldtimerbegeisterte und Sammler ihre historischen Zweiräder und Vierräder aus. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese

mit Motor- oder Muskelkraft angetrieben werden. In den Baugruppen des Museums gibt es insgesamt über 200 historische Motorräder, Klein- und Lieferwagen, Mopeds und Fahrräder zu sehen. Die historischen Fahrzeuge stammen aus der Zeit von 1910 bis 1975. Gezeigt werden Fabrikate altbekannter Motorradfirmen

wie NSU, BMW, Wanderer, DKW und der Wuppertaler Firma Tornax. In der Zehntscheune in der Baugruppe „Hof zum Eigen“ können die leistungsstarken Motorräder bewundert werden. Den Zeitgeist der 1920er Jahre vermittelt die Ausstellung der Ford Model A - Interessengemeinschaft, auf vier Rädern machen sich die Oldtimerbegeisterten Teilnehmenden aus Siegen auf die Reise ins Bergische Lindlar. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung dreht sich um die über 200 Jahre alte Fahrradgeschichte.

Wer Energie und Mut hat, kann ein paar Runden auf der Drais'schen Laufmaschine drehen oder auf dem Hochrad Platz nehmen. Die Ausstellung und Vorführung des Fahrradmuseums aus Bad Brückenau zeigt die Fahrradgeschichte von 1817 bis 1980 mit dem besonderen Fokus auf die Geschichte der mobilen Frauen. Richtig warm wird es bei den Vorführungen zum Metallgießen und in der Schmiede. Dazu gibt es ein umfangreiches Museumsprogramm mit Vorführungen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Feldarbeit und Handwerk - die historische Steinbruchbahn ist in Betrieb. Für die kleinen Gäste werden viele Mitmachaktionen wie Fahren mit Spaß- und Geschicklichkeitsrädern angeboten. Wer selbst mit einem historischen Fahrzeug anreisen möchte, kann sich über die Internetseite des Museums anmelden. Für das leibliche Wohl bietet die Museumsgaststätte Lingenbacher Hof kalte und warme Speisen sowie Getränke und Grillspezialitäten an. Darüber hinaus gibt es Spanferkelbrötchen, Crêpes und Kaffee-Spezialitäten beim Coffee-Bike. Der Museumsförderverein bewirkt die Gäste am „Zitschbüdchen“ mit Erfrischungen.

„PS & Pedale“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Sonntag, 16. Juli, 10 bis 18 Uhr

Information:

02234/9921-555,
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de
www.lvr.de

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

PS & Pedale

16. Juli

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Treffen und Ausstellung historischer Zweiräder, Klein- und Lieferwagen

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

LVR Qualität für Menschen



Präsentation der Kleinwagen: Die legendäre BMW-Isetta wurde im Volksmund „Knutschkugel“ genannt.



Foto: Lebenspfade Oberberg/F. Jansen

Mütter auf großer Fahrt

Seine weiblichen Mitglieder, zumeist selbst Mütter von Kindern mit Beeinträchtigung oder aber Fördermitglieder, lud „Lebenspfade Oberberg e.V.“ auf einen Ausflug ein.

Viele Jahrzehnte lud der Verein zur Förderung und Betreuung behinder-

ter Kinder Oberbergischer Kreis e.V. Mütter von Kindern mit Beeinträchtigungen jährlich auf einen Ausflug ein. Diese Tradition wird auch nach dem Wechsel des Vereinsnamens in „Lebenspfade Oberberg e.V.“ weitergeführt, um den weiblichen Mit-

gliedern weiterhin die Gelegenheit zu geben, sich von ihrem anstrengenden Alltag zu erholen und den Kontakt zueinander zu pflegen. Am 24. Juni war es wieder so weit. Begrüßt wurden die Damen von Michael Bey, Gesamtleitung der ver-

einseigenen Einrichtung „BWO Bilden. Wirken. Oberberg. GmbH“. Nach einem gemeinsamen Sektfrühstück am Faulmerter Standort der BWO ging es für die Damen und das Organisationsteam in Richtung Bonn. Hier tauchten sie im Haus der Geschichte tief ein in die deutsche Vergangenheit, bevor man sich in einem Brauhaus beim Mittagessen stärkte. Weiter ging es nach Königswinter, wo nach einem Spaziergang an der Rheinpromenade eine Kaffeetafel im Maritim Hotel wartete. Heiner Jungebluth, Mitarbeiter der BWO und Mitglied im Organisationsteam, hatte sein Akkordeon mitgebracht und unterhielt die Gruppe sowohl hier als auch auf der Rückreise mit Liedern zum Mitsingen. So kam man fröhlich und mit einem Lied auf den Lippen wieder in Wiehl an und freute sich hier bereits auf dem Ausflug im kommenden Jahr.

„Wein & Musik“ in Bielstein an zwei lauen Sommerabenden

Rundum wieder ein gelungenes „Wein & Musik“-Fest in Bielstein. Und das Wetter spielte an diesem letzten Juni-Wochenende ausgiebig mit. Der Heimatverein Bielstein hatte wieder mit viel Vorfreude das Fest am Burghaus organisiert.

Zur Afterjob-Party am Freitagabend eröffnete Wiehls Bürgermeister Ulrich Stücker das traditionelle Fest am Burghaus. Er bedankte sich für die Organisation, die jedes Jahr zwar eine Herausforderung sei, aber immer gut gelinge. Hier könne man Musik und Wein endlich wieder gemeinsam genießen mit sommerlichen Gefühlen von Leichtigkeit und Entspannung.

„Es liegt ein hoffentlich angenehmer Sommer vor uns, mit viel Sonne, aber nicht zu heiß, mit gelegentlichem Regen, aber ohne Unwetter, mit erholsamen Urlaubsreisen, aber ohne Warteschlangen und Staus“, wünschte Stücker, bevor die Event-Rock-Pop Band „Invention“ für einen stimmungsvollen Festabend sorgte. Sie spielten das Beste aus den 1970er bis 1990er Jahren aus Rock und Pop. Schon am Freitagabend waren einige Weinsorten bei den Winzern und Weinhändlern von der Nahe, Mosel, aus dem Badischen und auch „Wein & Tee“ aus Wiehl sozusagen „leergetrunken“.

Aber am Samstag, ab 16 Uhr, war wieder alles aufgefüllt und auch auf dem Burghof und um das Burghaus füllte es sich schnell wieder. Bei so einem sonnigen Samstag zog es viele nach Bielstein. Freunde treffen, gemeinsam Wein trinken, Musik hören. Ab 16 Uhr mit „Beat & Fun“ und ab etwa 20 Uhr spielte die „Breakdown Blues Band“ auf. Und nicht nur Wein dazu, nicht alkoholische Getränke waren natürlich auch dabei und dazu einen Flammkuchen, Spanferkel oder eine Schale mit Käsewürfeln. Auch Fritten und Würstchen gab es und selbst Waffeln konnten die Gäste hier an den Ständen ersteilen. Heimatverein Bielstein Vorsitzender Hans-Georg Bauer freute sich über die wieder mal gute Resonanz: „Hier sind Menschen zwischen 15 und 75 und genießen bei uns Wein und Musik“.

„Can't get enough oft the blues“ sang derweil Jörn Frederik Klein von der „Breakdown Blues Band“ und auch um 23 Uhr war es am Samstagabend brechend voll. „Gestern war es ebenso gut besucht und mit der Partyband eine genauso tolle Stimmung“, so Dietmar Groß vom Heimatverein. Der Heimatverein Bielstein, hervorgegangen aus dem im Jahre 1933 gegründeten Heimat- und Verkehrsverein, setzt sich im Einver-

nehmen mit der Stadt Wiehl und allen Bielsteiner Ortsvereinen für eine nachhaltige positive Entwicklung des Ortes ein. Dazu gehört auch dieses Fest, das bereits zum

13. Mal hier stattfand. Geplant ist natürlich auch nächstes Jahr die Tradition weiterzuführen, das wäre dann der 28. und 29. Juni 2024.

Betten

HOFFMANN

**Schlaf- und Matratzenberatung/verkauf
nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause**

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570
www.bettenthoffmann.de · info@bettenthoffmann.de







markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.


Metallbau Altwicker
 Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe**Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?**

Reichshof
Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen und benötigen regionale Hilfe und Beratung? Bei uns erhalten Sie einen Energiebedarfs-/o. Verbrauchsausweis. Rufen Sie uns unverbindlich an!

Nümbrecht/Zentrumsnähe
Für ein nettes Rentner-Ehepaar suchen wir eine möglichst ebenerdige und barrierefreie Eigentumswohnung, Wfl. ca. 90 m², Terrasse und Garage. Preis bis ca. 250.000,- €

Diskreter Verkauf
Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!

Wiehl und Umkreis von 30 km
Für einen vorgemerkteten Kunden suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Grdst. ab 250 m² und mind. 3 Zili., Wfl. ca. 100 m² - 130 m². Preis bis ca. 300.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Repair Café Wiehl informiert

Am Samstag, 8. Juli, von 14 bis 17 Uhr, können im Repair Café Wiehl in der Wiesenstraße 8 wieder defekte elektrische und mechanische Gegenstände, Textilien, Fahrräder oder Dinge, die kleinere Holzarbeiten nötig machen, kostenlos gemeinsam repariert werden. Vor Ort helfen ehrenamtliche Experten, Kaputtes wieder gebrauchsfähig zu machen. Das vermeidet Müll, spart Kosten für Neuanschaffung und ist ein Beitrag zu einem nachhaltigeren

Lebensstil.

Im Café-Bereich trifft man bei Kaffee, Tee, Saft und Kuchen nette Menschen, mit denen man schnell ins Gespräch kommt. Weiterhin werden im Bereich Elektrik, Elektronik und Nähmaschinen-Reparatur Ehrenamtliche gesucht. Auch eine gelegentliche Mitarbeit ist möglich. Einfach mal vorbeikommen und sich unverbindlich informieren. Infos und Kontakt unter repaircafe-wiehl.de.

Rheinischer Abiturpreis für drei Schüler des Bonhoeffer Gymnasiums

Drei Abiturienten des Wiehler Bonhoeffer Gymnasiums haben den Abiturpreis der Evangelischen Kir-

che im Rheinland für besondere Leistungen im Fach Evangelische Religion bekommen.



Emmelina Fritschle bekam einen Preis des Kirchenkreises An der Agger für ihre hervorragende Klausur zum Thema „Multiperspektivität von Gottesbildern in der Bibel“. Foto: Claudia Korbel

Der Preis ging an Marit Weise, Paul Jonas Robach und Kim Sophie Kleber. Alle haben im Abitur im Fach Evangelische Religion ein „sehr gutes“ Ergebnis erzielt, Marit Weise sogar ein „sehr gut plus“ mit 15 Punkten.

Hans-Georg Pflümer, Schulpfarrer am Bonhoeffer Gymnasium, und sein Kollege Bernhard Scholz-Mönkmöller, Vorsitzender der Fachschaft katholische Religionslehre, haben den Preis gleichsam „ökumenisch“ verliehen. Die Verleihung fand nach dem Gottesdienst zur Abiturfeier in der Wiehler Kirche im Rahmen der Zeugnisübergabe statt. Schulpfarrer Hans-Georg Pflümer sagte bei der Verleihung, die Evangelische Kirche im Rheinland habe erkannt, „dass sie junge, intelligente Menschen, die in der Lage sind, auch kritische Fragen zu stellen, dringend braucht“ und dass eigentlich alle Abiturienten und Abiturientinnen aus den Religionskursen diesen Preis verdient hätten.

Vor drei Jahren hatte die Wiehler Gymnasiastin Julia Tatewossjan als



erste Schülerin überhaupt den damals neuen Abiturpreis der rheinischen Landeskirche bekommen. Am letzten Schultag vor den Sommerferien bekam die Schülerin Emmelina M. Fritschle die Belobigung des Kirchenkreises An der Agger für eine hervorragende Klausur im Fach Evangelische Religion zum Thema „Multiperspektivität von Gottesbildern in der Bibel“. Sie bekam eine Urkunde überreicht als „Besten-Ehrung für Ihre hervorragende Arbeit“, unterschrieben von Superintendent Michael Braun und Matthias Weichert, Schulreferent des Kirchenkreises An der Agger, und einen Büchergutschein.

Die engagierte Schülerin Emmelina Fritschle hatte im vergangen Oktober eine Veranstaltung mit dem Religionswissenschaftler Mouhanad Khorchide mitgestaltet. Zusammen hatten der Islamwissenschaftler und eine Schülergruppe deutlich gemacht, wie hochaktuell die biblische Bergpredigt ist, deren Aussagen sich auch im Koran wiederfinden.

Michael Braatz
Rechtsanwalt

Renate Broich-Schumacher
Fachanwältin für Familienrecht

Kapellenweg 9
51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265/9974334
www.ra-michael-braatz.de

- Tätigkeitsschwerpunkte**
- Arbeitsrecht
 - Straßenverkehrsrecht
 - Familienrecht
 - Baurecht
 - Miet- und Pachtrecht
 - Erbrecht

Zweigstelle Siegburg
Siegstr. 77 • Tel. 02241/147878
Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstr. 66 • Tel. 02247/5400 + 5485

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Bürgerenergie - Wie kann so etwas gehen?

Besuch im Landtag

Die Fraktionen der CDU und der Grünen im Landtag hatten eingeladen zu einem Werkstattgespräch. Einige Mitglieder der Wiedeler Grünen haben zusammen mit dem Vorsitzenden und weiteren Vorstandsmitgliedern des Vereins Bürgerenergie Wiehl e.V. die Gelegenheit zur Information genutzt. Grundsätzlich: Beteiligungsmodelle sind attraktiv, wenn die Mitglieder auch mit wenig Kapital Zulass bekommen können, wenn sie ein garantiertes Mitspracherecht haben und sicher sein können, dass die Gewinne nicht bei Energieriesen oder Heuschrecken landen. (Das ist z.B. auch bei der Energiegenossenschaft Bergisches Land aus Lindlar der Fall.) Wir lernen in Düsseldorf eine ganze Reihe von praktizierten Modellen für die Beteiligung bzw. die Gewinnabschüttung kennen. In der Gemeinde Saerbeck bei Münster z.B. gibt

es seit 2009 eine Bürgerenergiegenossenschaft mit 400 Mitgliedern und einem Eigenkapital von 4 Mio €. Die Nähe eines aufgegebenen Munitionsdepots war ein Glücksfall, weil es für die Errichtung einer großen Solaranlage geeignet war, dazu kam 1 Windrad. Die Dividende liegt bei 3,5-6,7%. Alle Kunden beteiligen sich zusätzlich mit 1 Cent/KWh für die „lokale Klimaarbeit“. Auf Klimabildung legt man nämlich besonderen Wert. Sie ist Voraussetzung für die Akzeptanz und die Mitarbeit der Bürger.

Andere Gemeinden wie Simmerath in der Eifel verpachten gemeindliche Grundstücke an einen Windparkinvestor. Am Gewinn sind die Bürger über geringe Gewerbe- und Grundsteuern beteiligt. Da die Gemeinden häufig wenig Flächen besitzen, ist es gut, wenn Grundstückseigner, z.B. die pri-



Mit Vorstandsmitgliedern der BüWi e.V. im Landtag

vaten Besitzer von Kalamitätsflächen ihren Besitz zur energetischen Nutzung bereitstellen. (sofern dies der Landesentwicklungsplan zulässt). In Weeze fließen die Erlöse aus der genossenschaftlich betriebenen Windanlage in eine Stiftung. In 5 Jahren wurden über 500 000 € an gemeinnützige Initiativen und Vereine ausgezahlt. Das Geld kommt so praktisch al-

len Bürgern zugute. Es gibt viele Wege und Formen. Wichtig ist, dass sie bekannt, verstanden und akzeptiert werden. Akzeptanz entsteht bei ersichtlichem Profit. Vor allem aber auch aus dem Gefühl, sich nicht für den Profit anderer, sondern für den eigenen Bürger und deren Kinder richtig entschieden zu haben.

Barbara Degener

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

KIRCHE

Ev. Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 9. Juli

10 Uhr - Gottesdienst im Paul-Schneider-Haus mit Pfarrer Michael Striss

Sonntag, 16. Juli

10 Uhr - Gottesdienst im Paul-Schneider-Haus mit Pfarrer Michael Striss (Streaming-Gottesdienst)

11 Uhr - Gottesdienst im Seniorenzentrum Bethel mit Pfarrer Michael Striss

Samstag, 22. Juli

18 Uhr - Andacht im Johanniterhaus mit Prädikantin Ute Schell

Sonntag, 23. Juli

10 Uhr - Gottesdienst im Gemeindehaus Börnhausen mit dessen Entwidmung. Der Gottesdienst beginnt dort und endet in der Kirche. Pfarrer Michael Striss Alle aktuellen Termine und Veranstaltungen erfahren Sie auch unter www.kirchewiehl.de



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!

Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

**Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 22. Juli 2023**
**Annahmeschluss ist am:
14.07.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

DER POSTILLION

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Informationen aus der Stadt Wiehl
- Stadtverwaltung Wiehl
- Bürgermeister Ulrich Stücker
- Bahnhofstraße 1 · 51674 Wiehl
- Politik
- SPD Ingo Kötter
- CDU Larissa Gebser

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wiehl. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenberg.media

REPORTERIN

Lilli Voß
l.voss@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG



wiehler-postillion.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

KIRCHE

Kath. Pfarrgemeinden Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 8. bis 22. Juli

Sonntag, 9. Juli

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe für Groß und Klein
15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Tauffeier Mathilda Felicitas und Michel Ferdinand Mensing

Dienstag, 11. Juli

15.30 Uhr - Seniorencentrum Bethel Hl. Messe mit Krankenbesuch

Mittwoch, 12. Juli

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz
9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe
15.30 Uhr - Haus Siebenbürgen, Drabenderhöhe Hl. Messe

Donnerstag, 13. Juli

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,

Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

Freitag, 14. Juli

17.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 15. Juli

15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Tauffeier für Erich und Lars Krempin und Lou Gollan
18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl.

Sonntag, 16. Juli

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Mittwoch, 19. Juli

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

Donnerstag, 20. Juli

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

Freitag, 21. Juli

17.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 22. Juli

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit

In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten

Pastoralbüro Waldbröl,
Tel.-Nr.: 02291/92250;

E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Militaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht

Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Familien



ANZEIGENSHOP



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE

BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung



RAUTENBERG MEDIA

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88


*Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!*

- Werkzeuge von A-Z
- Kugellager
- Antriebstechnik
- Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

INGO WEBER
 Techn. Fachgroßhandel

 Morsbacher Straße 7
 51580 Reichshof-Denklingen
 Telefon: 02296/90 0422 · Telefax: 02296/90 0423
info@ingoweber-iw.de · www.ingoweber-iw.de

**Jörg Seinsche
Forstbetrieb**

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/90 8336 – Mobil 0171/722 0837

info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Wärmepumpe pachten statt kaufen

Privathaushalte können den Umbau ihrer Energieversorgung kostengünstig gestalten

Die Bundesregierung will die Abkehr von fossilen Energien und damit den Klimaschutz massiv vorantreiben und so auch die Abhängigkeit von ausländischen Energielieferanten reduzieren. Zentraler Bestandteil der Wärmewende soll die Wärmepumpentechnologie sein. Ziel sind sechs Millionen Wärmepumpen bis 2030. In vielen Neubauten ist die Wärmepumpe bereits Standard. Auch im Baubestand kann eine ineffiziente Gas- oder Ölheizung bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen durch eine Wärmepumpe ersetzt werden.

Anschaffung einer Wärmepumpe ist kostspielig

Etwa vier von fünf Wärmepumpen, die heute installiert werden, sind Luft-Wasser-Wärmepumpen. Sie gewinnen die Wärme für zu Hause fast komplett aus der Umgebungsluft, und das zu jeder Jahreszeit. Nur an wenigen Tagen schaltet sich ein Heizstab dazu. Dieser wird mit Strom betrieben, ebenso wie der Kältekreis durch den Kompressor der Wärmepumpe. Nutzt man dafür Ökostrom, heizt man zu 100 Prozent klimaneutral. Der Haken an der Sache: Wird eine alte Öl- oder Gasheizung gegen eine ressourcenschonende Wärmepumpe ausgetauscht, fällt schnell eine fünfstellige Investitionssumme an. Die finanziell leichter stemmbare Alternative kann die langfristige Pacht einer Luft-Wasser-Wärmepumpe sein.

Wärmepumpe pachten: Energiedienstleister unterstützt Hauseigentümer mit Kompletpaket

Ein solches Pachtmodell bietet etwa der Energiedienstleister EWE in Kooperation mit dem Handwerk an.

Infos gibt es unter ewe-waerme.de. Die Nutzer zahlen für eine vertraglich festgelegte Zeit von 15 Jahren ein monatliches, festes Entgelt über den gesamten Vertragszeitraum. Enthalten sind die Planung und der Einbau der Luft-Wasser-Wärmepumpe sowie die Entsorgung der alten Heizung. Ergänzt werden kann der Pachtvertrag um einen Servicevertrag für Wartungen und Reparaturen und um ein grünes Stromprodukt. „Der Energiedienstleister übernimmt auch die Beantragung öffentlicher Fördermittel, denn der Staat unterstützt die Anschaffung einer Wärmepumpe großzügig“, sagt EWE-Wärmeexperte Pascal Zug. Voraussetzung für den optimalen Betrieb der Technik sei ein gut gedämmtes Haus mit geeigneten Heizkörpern oder einer Fußbodenheizung. Die Luft-Wasser-Wärmepumpe kann auch mit einer Solarthermieanlage zur Unterstützung der Warmwassererwärmung oder einer Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung kombiniert werden. Damit können die Energiekosten weiter gesenkt und die Umwelt entsprechend geschont werden. Der Energiedienstleister übernimmt für integrierte Photovoltaikanlagen den kompletten Service, von der Beratung über die gemeinsame Planung bis zur Installation. (djd)

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
 Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinplastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
 51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87

werkshagen
 Wohnen|Küche|Planen

Wohnen **Küche** **Planen**

Werkshagen GmbH
 Einrichtungshaus
 Olper Straße 39
 51702 Bergneustadt-Wiedenest

Marken **MÖBEL**
 Design **KÜCHEN**
 seit über **90 JAHREN**

Jetzt kostenlosen
 Termin vereinbaren!

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967



Innenraum- & Fassadengestaltung
 Wärmedämmverbundsysteme
 Schimmelpilzsanierung
 Fußbodenverlegung
 Industrianstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
 Tel. 0 2763/68 48 · info@maler-funke-gmbh.de
www.maler-funke-gmbh.de

**JEDES STÜCK
 EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
 NEUREMSCHEID 11
 TEL. 02263/2441



LEBENSGEMEINSCHAFT

Eichhof

www.eichhof.org

Die Lebensgemeinschaft Eichhof ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung. Im Vordergrund unserer Aufgabe steht der Mensch mit seiner Selbstbestimmtheit, die es zu fördern und zu unterstützen gilt. Über unsere Internetseite www.eichhof.org erhalten Sie weitere Informationen. Nähere Einblicke über das Leben auf dem Eichhof geben die Filme, die Sie sich über <https://www.eichhof.org/videoteam> anschauen können.

Für den Bereich **Wohnen** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

Examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d) oder Heilerziehungspfleger*innen

Der Stellenumfang beträgt 20 bis 30 Wochenstunden in Teilzeit.

Wir erwarten

- eine berufsfeldorientierte abgeschlossene Berufsausbildung
- Grundkenntnisse in der EDV
- Interesse an einer modernen, anthroposophisch orientierten Betreuungsarbeit
- eine wertschätzende Haltung mit Bereitschaft zum interdisziplinären Austausch
- Kommunikationsstärke, Kooperationsfähigkeit

Wir bieten

- ein verantwortungsvolles Arbeitsgebiet
- Teambesprechungen, Fortbildung, Supervision
- gute kollegiale Zusammenarbeit
- JobRad®

sowie

Assistenzkräfte (m/w/d) mit pflegerischer Vorerfahrung

Der Stellenumfang beträgt 20 bis 30 Wochenstunden in Teilzeit.

Wir erwarten

- Interesse an der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen
- Erfahrungen im pädagogischen und pflegerischen Bereich
- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- ein verantwortungsvolles Arbeitsgebiet
- Teambesprechungen, Fortbildung, Supervision
- gute kollegiale Zusammenarbeit
- JobRad®

Sie haben Interesse, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH

Annette Brittner, Leitung Wohnen
Eichhof 8, 53804 Much, Telefon: 02295 92 02-0
E-Mail: bewerbung@eichhof.org

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

KARRIERE



NUTZE DEINE CHANCE



WIR SUCHEN DICH!

70-jähriger Familienbetrieb sucht

Mitarbeiter (m/w/d)

ab sofort, in Vollzeit für die Herstellung sowie Montage von Zäunen und Toranlagen jeglicher Art.

Wir bieten:

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- familiäres Arbeitsklima
- regionale Baustellen

Neugierig?

Dann sende uns Deine Bewerbungsunterlagen per Post, Email oder kontaktiere uns telefonisch!

Draht-JunG.de
Zaunbau * Metallwaren

Tel.: 02293/91090
Email: draht-jung@t-online.de
Malzhagener Str. 22, 51588 Nümbrecht

Wir, die KABE LABORTECHNIK GmbH, sind ein international tätiges, mittelständisches, familiengeführtes Unternehmen der Medizintechnikbranche. Seit über 45 Jahren entwickeln, fertigen und vertreiben wir Laborgeräte, Laborverbrauchsmaterialien und Medizinprodukte sowohl für den human- als auch den veterinarmedizinischen Bereich.



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen:

Kaufmännischen Mitarbeiter (m/w/d) im Vertriebsinnendienst (in Vollzeit)

Ihre Aufgaben

- Kommunikation mit Kunden
- Angebotserstellung
- Auftragserfassung, -bearbeitung und -abwicklung
- Enge Zusammenarbeit mit unseren Medizinprodukteberatern im Außen- dienst

Ihr Profil

- Kaufmännische Ausbildung oder vergleichbarer Abschluss sowie bestenfalls erste Erfahrungen im Vertriebsinnendienst
- Verantwortungsbewusstsein, Eigenständigkeit, Zuverlässigkeit und Zahlenaffinität
- Schnelle Auffassungsgabe sowie gute Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Gute MS-Office Kenntnisse

Und eine:

Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit mit flexiblen Arbeitszeiten oder als Aushilfe

Ihre Aufgabe

- Reinigung der Lager- und Produktionsräume sowie der sanitären Anlagen

Sie sind genau richtig bei uns, wenn Sie freundlich, aufgeschlossen und loyal sind, zudem selbstständig und zuverlässig arbeiten und die körperliche Betätigung nicht scheuen.

Neben einer umfassenden Einarbeitung bieten wir Ihnen die Mitarbeit in einem motivierten Team, einen modernen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung und gute soziale Leistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (postalisch oder per Email als PDF an Frau Kristin Wenz) mit Angaben zu Ihren Gehaltsvorstellungen sowie dem frühestmöglichen Eintrittstermin.



KABE LABORTECHNIK GmbH
Jägerhofstraße 17
51588 Nümbrecht-Elsenroth

Telefon: 02293 9132-0
bewerbung@kabe-labortechnik.de
www.kabe-labortechnik.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 8. Juli**Agger-Apotheke**

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Sonntag, 9. Juli**Vita-Apotheke Derschlag**

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Montag, 10. Juli**Medica Apotheke im Ärztehaus**Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/8175633**Dienstag, 11. Juli****Homburgische Apotheke**Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht / Postfach 1107),
02293/6723**Mittwoch, 12. Juli****Elefanten-Apotheke**

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Donnerstag, 13. Juli**Mozart-Apotheke**Gummersbacher Str. 20, 51645 Gummersbach (Niederseßmar),
02261/23233**Freitag, 14. Juli****Viktoria-Apotheke**Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/77297**Samstag, 15. Juli****Löwen-Apotheke**

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Sonntag, 16. Juli**Wiehl-Apotheke**

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Montag, 17. Juli**Linden Apotheke**

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

**Dienstag, 18. Juli****Apotheke am Bernberg**Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg),
+49226155550**Mittwoch, 19. Juli****Falken-Apotheke**Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe),
02262 701464**Donnerstag, 20. Juli****Sonnen-Apotheke**

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Freitag, 21. Juli**Oberberg Apotheke**

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Samstag, 22. Juli**Die Bären Apotheke**Gouviouxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht
(Zentrum / am PETZ Markt (REWE)), 02293-909120**Sonntag, 23. Juli****Medica Apotheke im Ärztehaus**Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/8175633

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!
 Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!


LUTSCH GmbH

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 02263-70713

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst

am Krankenhaus Gummersbach
02261/17-1163

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de
02261/19222

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Krankenhaus Waldbröl,
02291/82-0

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage:
10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jungendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Schlaf' schön. Und sicher

Wir sorgen für Ihren ruhigen und sicheren Schlaf mit unseren kabellosen Alarmanlagen. Die eine abschreckende und alarmierende Wirkung haben.

Wir sichern nach europäischer Norm EN 50131, Klasse 2.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne: **0 22 62 / 75 13 00**

Seit 25 Jahren sicher und zufrieden in der Region!

Rennhack's TV-Service
Weiherpassage 8 - 51674 Wiehl

Meisterbetrieb

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.



www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

Sicherheit auf Knopfdruck



TRIUMPH
TREPPIENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



FAMILIE JA! BERUF JA!

Es gibt viele Möglichkeiten des beruflichen (Wieder)Einstiegs in der häuslichen Pflege und in der Hauswirtschaft

Wir bieten Perspektive, Karriere und Weiterentwicklung:

Wer Sie sind und wen wir suchen...

- Pflegefachkräfte
Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in etc.
- Krankenpflegehelfer/in
1-jährig examiniert
- Medizinische Fachangestellte mit Berufserfahrung
- Mitarbeitende der Hauswirtschaft und Demenzbetreuung

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

DIAKONIE VOR ORT

Nähtere Informationen finden Sie in unserem Flyer, der in Ihrer Kindertagesstätte und vielen anderen Orten ausliegt oder direkt per Telefon:
Tel: 0 2261 / 665 41



Nehmen Sie Kontakt auf!

Wir sind in: Bergneustadt · Gummersbach · Waldbröl · Wiehl · Windeck
Diakonie vor Ort gGmbH · Herr Sebastian Wirth (Geschäftsführung)
Reininghauser Str. 24 · 51643 Gummersbach · Tel: 02261 / 665 41 · Internet: www.diakonie-vor-ort.de

Hier finden Sie unsere aktuellen Stellen - und Beschäftigungsangebote...



Ein Bikertreff der besonderen Art



Rund 70 Gespanne und 20 Begleitmotorräder säumten am vergangenen Samstag die gesperrte Straße „Am Verkehrskreuz“ in Wiehl Bomig. Aus ganz Deutschland waren die Fahrer teils schon am Vortag nach Wiehl gekommen und hatten dabei nur ein Ziel: Menschen mit Beeinträchtigung einen Platz in ihrem Gefährt anbieten und ihnen somit eine Freude bereiten. Für die meisten Fahrer war es auch ein Wiedersehen

mit alten Bekannten, denn die „Oberbergische Ausfahrt“ hat sich mittlerweile zu einem beliebten Treff in der Szene entwickelt. „Die Fahrer sind froh, dass die Ausfahrt endlich wieder stattfindet“, wussten die Organisatoren Detlef Pack vom Treffpunkt Lebensfreude e.V. zu berichten. In Kooperation mit der HBW Heimat. Begleitung. Wohnen. GmbH lud der Verein bereits zum fünften Mal zu der Veranstaltung ein.

Froh, dass die Veranstaltung nach der Corona-Zeit endlich wieder stattfinden konnte, waren aber nicht nur die Fahrer, sondern ganz besonders auch ihre Mitfahrer. Damit die über 100 angemeldeten Menschen mit Beeinträchtigungen in den Genuss einer Ausfahrt kamen, fuhren die Fahrer die 39 Kilometer durch Wiehl und Reichshof gleich zweimal. Den Startschuss zur ersten Ausfahrt gab Landrat Jochen Hagt, der auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft übernommen hatte. „Die Veranstaltung ist ein Highlight im Jahreskalender des Oberbergischen Kreises und mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern und Organisatoren, die diesen tollen Tag möglich machen“, so Hagt. Diesem Dank schlossen sich auch Wiehls Bürgermeister Ulrich Stücker, Reichshof stellvertretende Bürgermeisterin Sarah Schmidt und HBW-Geschäftsführer Jens Kämper an. Als es schließlich losging, kannte die Begeisterung kein Halten mehr: Fahrer und Mitfahrer strahlten um die Wette, während sie an den winkenden und klatschenden Zuschauern an der Strecke vorbeifuhren. Nach den beiden Ausfahrten feierten die Biker, die Menschen mit Beeinträchtigung und die Besucher gemeinsam an

der HBW-Verwaltung weiter. Auf der Bühne sorgten die inklusive Tanzgruppe „ArtSider“ unter der Leitung von Hiltrud Grübling und die HBW-Cheerleader, die sich aus Klienten und Bewohnern der HBW GmbH zusammensetzen, für Stimmung. Die Tanzgruppe „Crazy Girls“ des Bielsteiner Karnevalvereins begeisterte mit flotten Tänzen und akrobatischen Einlagen und ließ dabei nicht vermuten, dass es für viele der jungen Tänzerinnen der erste öffentliche Auftritt war. Und was wäre eine Biker-Veranstaltung ohne Rockmusik? Für die passenden Töne sorgte die Coverband „Frau Lange rockt“ mit gleich zwei Auftritten, bei denen die Biker und ihre „Mitfahrer“ gemeinsam das Tanzbein schwangen.

Mitarbeitende der Deutschen Post - Niederlassung Brief Bonn engagierten sich im Rahmen ihres Global Volunteer Days und packten ebenso wie Feuerwehrleute der Einheit Wiehl-Bomig, Ehrenamtler des Treffpunkts Lebensfreude und die Mitarbeitenden des HBW dort mit an, wo Hilfe gebraucht wurde. Der Dank der Veranstalter galt diesen Helfern und allen Sponsoren, die die Oberbergische Ausfahrt und ihren reibungslosen Ablauf möglich gemacht haben.

METALLBAU(Z) FÜR ZUKUNFT

SCHIEBETÜR? FEHLT.
FEHLEN AUCH: 50.000 FACHKRÄFTE
UND AZUBIS IM METALLBAU.

KOMM IN UNSER TEAM! DICH ERWARTEN:

- ein sicherer Arbeitsplatz
- abwechslungsreiche Projekte im Team
- familiäres Arbeitsumfeld

Metallbau Altwicker

Informiere dich jetzt über freie Ausbildungsstellen in unserem Unternehmen, z. B. als Technische/r Systemplaner/in für Stahl- und Metallbautechnik oder als Metallbauer/in auf www.metallbau-altwicker.de. Wir freuen uns auf dich.

